

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 85 (1981)
Heft: 10-11

Rubrik: Kurse/Tagungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Hinweise zum Thema

Pro Juventute: *Jugendarbeit heute – auch ein Problem der Zeit* (10/11, 1980).

Beltz: *Materialien zur Sozialkunde. Familie, Beruf. Die Schule und wir. Ich und meine Klasse u. a. m.* (4002 Basel).

Schweiz. Koordinationsstelle für Bildungsforschung: z. B. *Das Kind im Netz der Beurteilung. Schullaufbahn der Einführungsklassenkinder* u. a. (Juli 1980, Entfelderstrasse 61, 5000 Aarau).

Offen: *Erziehung zwischen Resignation und neuem Aufbruch* (11/79, Postfach 199, Bern).

UNIPRESS, herausgegeben von der Pressestelle der Universität Bern: *Eltern mit Kind* (Roland Lüthi), Nr. 20. Ebenso Nr. 21: *Familie im Wandel* u. a. Kurt Lüscher: *Kinder haben keine Lobby, die Rechte des Kindes*. Hinweise und Begleittexte zu einer Serie von 12 Wandbildern zur «Erklärung der Rechte des Kindes». Schweiz. Komitee für Unicef, 8021 Zürich).

Elternschule Uster. Eine Bilanz. 8610 Uster. Wie man es machen kann. Elternschulen, Elternabende, Elternbildung sind jetzt ja en vogue. Wir verweisen auch auf die verschiedenen *Bulletins der Elternbildung Solothurn* (Frau Heimgartner, Starrkirch).

Heimstätte Wartensee, Rorschacherberg: Bericht über «*Die Kluft zwischen Idealen und Realität in der Schule*» (August 1981).

Schweiz. Verein für Handarbeit und Schulreform: Tätigkeitsbericht mit einem Bericht über ein Seminar in Herisau: *Schule heute – Schule morgen*.

Wir machen nochmals aufmerksam auf den Beschluss des SLV über den *Schuljahresbeginn nach den Sommerferien* (DV 25. März 1981: 33:10 Stimmen, 3 Enthaltungen).

Man beachte die *SIPRI-Informationen* (Palais Wilson, 1211 Genf 14) zu Fragen der Kontaktschulen (März 1981).

Kurse / Tagungen

Interkantonale Arbeitsgemeinschaft für die Unterstufe, Jahrestagung. Samstag, den 21. November 1981 im Volkshaus am Helvetiaplatz, Stauffacherstrasse 60, Zürich. Aus dem Programm: Prof. Lüthi: *Das Menschenbild im europäischen Volksmärchen*. Jakob Streit: *Ursprünge und pädagogische Bedeutung der Märchen*. Film: *Verfilmung eines Märchens*. – Man wende sich an L. Scherrer, Schulhaus, 8717 Benken SG.

Seminar für Musiktherapie in Amriswil. 16.–19. November. Auskünfte: Akademie Amriswil, Postfach 259, 8580 Amriswil.

Stiftung Zürcher Kerzenziehen. 12. November bis 21. Dezember, 10–20.30 Uhr, Bürkliplatz. Reinertrag für gemeinnützige Zwecke. Man kann auch etwas lernen dabei!

Universität Freiburg: Symposium: *Familie als Herausforderung*. 26.–28. November 1981. Für nähere Auskünfte über das interessante Programm wende man sich an das Sekretariat der Universität Freiburg.